

# EUPEN

Nr. 40 – April 2013

## aktuell

Foto: G. Comouth



## 800 JAHRE EUPEN

Grußwort des Bürgermeisters	3	WDR-Wandertag in Eupen	7
Öffnungszeiten – Terminvereinbarungen	3	VoG Unterstadt: Aktion „Mach mit!“	7
„Eupen putzt sich raus“	4	Kurz aber wichtig	8
Städtische Prämien: Abänderungen	5	Neues vom Tourist-Info	10
Neomansio – Bestattungszentrum Welkenraedt	5	Weltfrauentag 2013 – Gewalt kommt nicht in die Tüte!	11
800-Jahr-Feier: Ausstellung und Mundart-Abend	6	Aktion Saubere Weser	11
Jugendprojekt „Was geht?!“	6		

Anerkannt  
durch die  
Wallonische  
Region

## EIGENHEIMKREDIT GESELLSCHAFT A.G.

NEU ECOPACK zu 0%  
NEU Weniger Bedingungen  
(kein Limit im Wert der Immobilie, ...)  
Informieren Sie sich bei uns

4960  
Malmedy

4700  
Eupen

L. Kuckartz - Rue des Arsilliers, 26 - Tél. : 080/33 06 25  
GSM : 0477/24 13 80 Fax : 080/33 06 56  
schs.malmedy@skynet.be - www.eigenheimkredit.be

## TOUS TYPES DE TERRASSEMENTS

# J. HAVET



Levée de Limbourg, 6 • 4837 BAELEN

☎087/88 24 59 • Fax: 087/76 47 00

www.havet.be



## ATELIER CHAPELLE

VERANDAS EN ALUMINIUM  
PORTES • FENÊTRES • BALUSTRADES  
PROTECTIONS SOLAIRES

TÉL. : +32(0)87.76.63.01 • GSM : +32(0)475.215.411  
WWW.ATELIER-CHAPELLE.BE • INFO@ATELIER-CHAPELLE.BE



## BY-CLEAN Laveur de vitres

De votre véranda à vos miroirs

Restaurant, café, commerce

Premier nettoyage

De votre entreprise au particulier

Volet, show-room, incendie

Entretien bureaux

DEVIS GRATUIT

PRIX INTÉRESSANT



Un seul geste, Yvon fait le reste

### 0496 97 34 01

YVON BUCHET • route de Dolhain 31 • 4837 Baelen

## SAVEUR ET BIEN-ÊTRE

Prise en charge diététique  
personnalisée

Ateliers culinaires diététiques BIO

Vente de produits naturels  
à base d'Aloe Vera



Venez découvrir une cuisine  
SAINE, DÉLICIEUSE  
et FACILE.

Route d'Eupen, 94 D - BAELEN  
087/891 411 - 0473/322 090  
saveur.bienetre@gmail.com



*Les annonceurs du bulletin communal  
vous souhaitent d'agréables  
fêtes de Pâques*

**Regifo**  
MEDIATION

Ce bulletin est réalisé par la sprl REGIFO Edition,  
rue Saint Roch 59 - Fosses-la-Ville

Nous remercions les annonceurs pour leur  
collaboration à la parution de ce trimestriel.  
Nous nous excusons auprès de ceux qui n'auraient  
pas été contactés. Si vous souhaitez paraître dans  
le prochain numéro, contactez-nous

Tél. 071/74.01.37 Fax 071/71.15.76  
info@regifo.be www.regifo.be

Votre délégué en communication, Mr LENNERTZ  
se fera un plaisir de vous rencontrer. Tél : 0479/64 95 23

**Regifo**  
MEDIATION

Dieses Heft wurde von der GmbH REGIFO,  
rue St-Roch 59 - 5070 Fosses-la-Ville realisiert.

Wir danken den Inserenten für ihre Mitarbeit bei  
der Veröffentlichung dieses Mitteilungsblatts. Wir  
entschuldigen uns bei denen, die nicht kontaktiert  
wurden. Wenn Sie in der nächsten Ausgabe  
erscheinen möchten, kontaktieren Sie uns bitte

TEL. 071/74.01.37 FAX 071/71.15.76  
info@regifo.be www.regifo.be

Ihr Delegierter für Kommunikation Mr LENNERTZ  
TEL : 0479/64 95 23



**Werte Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Leser,**

Vor 4 Monaten haben meine Kollegin und Kollegen des Gemeindegremiums und ich die Geschicke der Stadt in unsere Hände genommen und seitdem manches gelernt und erfahren. Erste Projekte wurden in Angriff und vieles „unter die Lupe“ genommen.

Das Betätigungsfeld des Gemeindegremiums ist sehr vielfältig und arbeitsintensiv. Große Veränderungen haben Sie bestimmt noch nicht festgestellt. Jedoch hat unsere neue Mehrheit inzwischen ihre politischen Ziele in einem allgemeinen Richtlinienprogramm festgehalten und die Bearbeitung einiger Großprojekte in Angriff genommen.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen eine Reihe kleinerer Projekte vor, die von oder mit der Unterstützung der Stadt realisiert werden.

Erste Änderungen in den von der Stadt gewährten Prämien sowie wichtige Mitteilungen gehören zum Inhalt.

Nicht zu vergessen sind Projekte im Rahmen der 800-Jahr-Feiern und die Aktionen » des Tourist Info-Büros.

Ich bin überzeugt, dass diese Ausgabe Ihnen viel Wissenswertes und Interessantes übermittelt und wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre.

Karl-Heinz Klinkenberg  
Bürgermeister

## Stadtverwaltung am 26. und 27. April geschlossen

Am Freitag, 26. und Samstag, 27. April bleiben **alle Dienste der Stadtverwaltung und das Büro der Ordnungshüter** (Gospertstraße 73) ausnahmsweise **geschlossen**

## Ordnungshüterdienst

Gospertstraße 73 - 4700 Eupen  
Tel.: 087 44 73 00 - E-Mail: [ordnungshueter@eupen.be](mailto:ordnungshueter@eupen.be)

**Öffnungszeiten:** Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr + 13.30 - 16.30 Uhr Sa: 10.00 - 14.00 Uhr

## Bürgertelefon - 087 47 00 00

Montag bis Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 16.30 Uhr  
E-Mail: [buergertelefon@eupen.be](mailto:buergertelefon@eupen.be)

## Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Rathausplatz 14, 4700 Eupen Tel.: 087 59 58 11 - Fax: 087 59 58 00  
[www.eupen.be](http://www.eupen.be) - E-Mail: [info@eupen.be](mailto:info@eupen.be)

Mo - Fr: 9.00 - 12.00 Uhr + Mi und Do: 14.00 - 16.00 Uhr

**Zusätzlich: Standesamt**

Do: 16.00 - 18.30 Uhr Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

**Bevölkerungsdienst**

Do: 16.00 - 18.30 Uhr Sa: 9.00 - 12.00 Uhr

**Städtebau- & Umweltdienst**

Do: 16.00 - 18.30 Uhr (ab 17.00 Uhr am Empfangsschalter)

## Termine mit den Schöffen

Bürger, die einen Termin mit einem Schöffen vereinbaren möchten, sind gebeten sich an das Bürgerbüro zu wenden.

Bitte geben Sie dort an, mit welchem Schöffen und zu welchem Thema Sie ein Gespräch wünschen, und nennen Sie Ihre Telefonnummer.

Der Schöffe wird Sie schnellstmöglich zwecks Terminvereinbarung kontaktieren.

Bürgertelefon: **087 47 00 00** oder [buergertelefon@eupen.be](mailto:buergertelefon@eupen.be)

## Rat für Stadtmarketing

Marktplatz 7, 4700 Eupen

Tel.-Fax: 087 74 39 32 E-Mail: [info@rsm-eupen.be](mailto:info@rsm-eupen.be)

**Öffnungszeiten:** Mo - Fr: 9.00 - 12.30 Uhr & 14.00 - 17.00 Uhr  
sowie auf Termin

### IMPRESSUM

Verantwortlicher Herausgeber: Stadt Eupen, Karl-Heinz Klinkenberg Redaktion, Koordination: Stadtverwaltung Eupen Layout, Druck: REGIFO Edition - Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Gemeindegremiums der Stadt Eupen  
STADTVERWALTUNG EUPEN, Rathausplatz 14, 4700 EUPEN

## EUPEN PUTZT SICH HERAUS

### „Das stinkt uns gewaltig...“

...hat sich eine Gruppe von engagierten Bürgern in Kaolack im Senegal gesagt und vor einigen Jahren selbstverwaltete Komitees gegründet, um den stinkenden Müllbergen in ihren Straßen Herr zu werden.

Nun ist die Situation in Eupen eine andere. Aber wer ärgert sich nicht über herumliegenden Müll in unseren Straßen und Grünanlagen. Mit der Aktion „Eupen putzt sich heraus“ am 27. April 2013 wollen wir das Problem gemeinsam anpacken.

Durch Aufsammeln des wilden Mülls wollen wir Eupen einladender und lebenswerter machen.



Durch Müllpatenschaften für die eingesammelten Müllmengen können wir das Bürgerprojekt in Kaolack unterstützen.

Kaolack ist eine der schmutzigsten Städte Afrikas. Es mangelt an funktionierender Abwasser- und Abfallentsorgung. Die Stadt liegt

unter einer stinkenden Dunstglocke, verursacht durch Abwasser, das in den offenen Kanälen steht, und herumliegenden Müll.

Doch in mittlerweile fünf Vierteln der 200.000-Einwohnerstadt sieht es anders aus. Mit je einem Eselskarren und viel Motivation sorgen hier 12 Müllsammler dafür, dass rund 10.000 Anwohner in einem gesunden, saubereren Umfeld leben. Organisiert wird das Ganze durch Nachbarschaftskomitees, denen sich jeder Haushalt anschließen kann, indem er 1,14 € im Monat zahlt.

Von diesen Einnahmen bezahlt jedes Viertelkomitee die Lohnkosten der Müllsammler. In den Anfangsjahren wurden die Komitees finanziell durch die belgische Organisation „Autre terre“ unterstützt.

Der Erlös der Müllpatenschaften unserer Aktion „Eupen putzt sich heraus“ soll die Nachbarschaftskomitees in Kaolack unterstützen. So könnten wir mit 330 € einen Karren und einen Esel anschaffen, um einem Müllsammler die tagtägliche Arbeit zu erleichtern.

1.500 € ermöglichen es 130 Haushalten (ca. 1.000 Personen) sich an die nachbarschaftliche Abfallentsorgung durch Anschaffung von Mülltonnen und Eselskarren anzuschließen.

**Wir laden alle Bürger ein, sich an der Müllsammelaktion „Eupen putzt sich heraus“ am 27. April von 9 bis 12 Uhr zu beteiligen.**

Das Stadtgebiet wird in einzelne Sammelreviere eingeteilt, in denen Müllpaten an Sammelstationen die gesammelten Mengen registrieren.

Um die Aktion bestmöglich organisieren zu können, bitten wir alle, die mitmachen werden, um Anmeldung bis zum 17. April bei: Alexandra HILGERS, Umweltberaterin, Tel.: 087-59 58 33, E-Mail: alexandra.hilgers@eupen.be.

Weiteren Informationen werden Ihnen dann zugesandt. Anmeldezettel und Infos erhalten Sie ebenfalls in den Wertstoffhöfen, am Empfang des Rathauses und beim Ordnungshüterdienstes (Gospertstraße 73)

Auch wer nicht persönlich an der Müllsammelaktion teilnimmt, kann einen Beitrag zu „Eupen putzt sich heraus“ leisten, indem er im wahrsten Sinne des Wortes „vor der eigenen Türe kehrt“.

Wir alle, die Stadt Eupen, der Rat für Stadtmarketing, alle Mitbürgerinnen und Mitbürger und unsere Gäste danken es Ihnen!

### Anmeldung zur Sammelaktion „Eupen putzt sich heraus“ am 27.4.2013



Hiermit melde ich .....

eine Gruppe von ..... Personen zur Müllsammelaktion am 27. April an (ca. .... Erwachsene und .....Kinder).

Wir möchten uns bevorzugt im Bereich um den Sammelpunkt (bitte ankreuzen)

Stadion AS Eupen     Bellevue     Industriezone     Sporthalle-Kettenis

Am Clown     Rathaus     Themsepark     Bergviertel

an der Sammelaktion beteiligen. Nennen Sie uns bitte einen Ansprechpartner zur Koordination:.....

Telefonnummer und/oder E-mail-Adresse:.....

Diesen Abschnitt bitte abtrennen und bis zum 19. April 2013 im Rathaus abgeben oder in den Briefkasten am Rathaus werfen. Sie können alle Angaben auch telefonisch durchgeben unter 087-59 58 33 oder per mail an alexandra.hilgers@eupen.be schicken.

Hierhin können Sie sich auch im Falle weiterer Fragen wenden.

Wir freuen uns über Ihr Engagement und bedanken uns ganz herzlich

Die Stadt Eupen & der Rat für Stadtmarketing

## STÄDTISCHE PRÄMIEN: ABÄNDERUNGEN

Im Zuge der Sparmaßnahmen hat der Stadtrat zu Beginn des Jahres verschiedene Prämienregelungen angepasst bzw. manche Prämien abgeschafft.

So werden manche Prämien nicht mehr bar ausgezahlt, sondern in Form von Gutscheinen, die in Eupener Geschäften eingelöst werden können.

Auf diese Weise möchte man zugleich die Eupener Geschäftswelt unterstützen und einer Initiative des Rates für Stadtmarketing mehr Gewicht verleihen.

Folgende Prämien werden in Zukunft in Form von Gutscheinen ausgezahlt:

- Geburtsbeihilfen:  
Gutscheinbox mit Gutscheinen im Wert von 60 €

- Prämien für Jubelhochzeiten:
  - 50 Jahre: Gutscheinbox mit Gutscheinen im Wert von 60 €
  - 60 Jahre: Gutscheinbox mit Gutscheinen im Wert von 75 €
  - 65 Jahre: Gutscheinbox mit Gutscheinen im Wert von 75 €
  - 70 Jahre: Gutscheinbox mit Gutscheinen im Wert von 75 €

Folgende Prämien werden abgeschafft, da sie ohnehin kaum noch in Anspruch genommen wurden, bzw. der Realität nicht mehr angepasst sind:

- Beihilfen zum vorheiratlichen Sparen
- Zusätzliche Bauprämien
- Prämien bei Einrichtung einer Regenwasserzisterne
- Prämien für Solaranlagen

## NEOMANSIO - BESTATTUNGSZENTRUM WELKENRAEDT



Am 23. August 2010 wurden in Welkenraedt auf dem Gelände der alten Ziegelei die Arbeiten zur Errichtung eines modernen Bestattungszentrums aufgenommen.

Verwaltet wird dieses neue Zentrum von der Interkommunalen NEOMANSIO, die bereits das Bestattungszentrum Lüttich – Robermont leitet und der auch die Stadt Eupen angeschlossen ist. Da immer mehr Mitmenschen die Einäscherung als Bestattungsart wählen, konnte dieses Zentrum nicht mehr allen Anfragen gerecht werden.

Durch die Eröffnung des Krematoriums in Welkenraedt kann die Interkommunale jetzt wieder einen öffentlichen Dienst anbieten, der den Wünschen der Verstorbenen und ihrer Familien gerecht wird.

Für die Eupener Bevölkerung bedeutet dies, dass sich nun eine Einäscherungsmöglichkeit in direkter Nähe befindet. Das Zentrum liegt in einer intakten, geschützten Naturlandschaft, die den Personen, die es in Anspruch nehmen, einen angemessenen Rahmen und die nötige Ruhe bietet.

Beim Bau des Bestattungszentrums wurden alle Zonen, die einen besonderen biologischen oder botanischen Wert haben, erhalten und in das Konzept integriert. Manche dieser Zonen dürfen daher nicht betreten werden.

Das ganze Gelände ist als großer öffentlicher Garten angelegt; der Bereich, der dem Gedenken der Verstorbenen gewidmet ist, ist als Gedenkpark angelegt mit 3 Bereichen für Kolumbarien, Rasenflächen zur Bestattung

von Urnen und zum Verstreuen der Asche sowie dem neuen Friedhof der Gemeinde Welkenraedt.

Die Architektur des Gebäudes integriert sich harmonisch in diese Landschaft. Die leichte Silhouette scheint über dem Boden zu schweben, der imposante Turm strebt hoch zum Himmel auf.

### Die technische Einrichtung

Das Bestattungszentrum umfasst zwei Einäscherungseinheiten, die mit modernsten Filtern bestückt sind und den Normen der Wallonischen Region betreffend Schadstoffemissionen genügen.

Die Anlage ist zudem mit einem Wärme-Rückgewinnungssystem ausgestattet, das die Heizungsanlage unterstützt und somit Energie einspart.

Zwei mit modernsten Mitteln eingerichtete Säle ermöglichen den trauernden Familien eine individuelle Gestaltung der Trauerfeier und erlaubt ihnen eine musikalische Gestaltung der Trauerfeier nach eigenem Gutdünken. Zusätzlich steht eine qualitativ hochwertige audiovisuelle Ausrüstung zur Verfügung.

Die Säle verfügen über Hilfsmittel für hörgeschädigte Personen.

Die Familien der Verstorbenen können die komplette Zeremonie aufnehmen lassen und eine Kopie der Aufnahme auf DVD erhalten



## 800-JAHR-FEIERN

**Von Oipen nach Eupen –  
Eine Zeitreise, 1213 - 2013**

Das 800-jährige Stadtjubiläum ist Anlass einer großen historischen Schau, die der Förderverein des Archivwesens in der Deutschsprachigen Gemeinschaft im Auftrag der Stadt Eupen ausrichtet.

Konzipiert hat diese Retrospektive der Gründungsdirektor des Staatsarchivs, Prof. em. Dr. Alfred Minke.

Seit 1993 bewahrt das Staatsarchiv nahezu 80 % der städtischen Archivalien auf. Anhand von zehn Themenbereichen – Krieg und Frieden, wohnen, arbeiten, beten, feiern, helfen, lernen, spielen, entdecken, gestalten – soll der Alltag der Eupener von 1213 bis heute anschaulich dargestellt werden. Im Mittelpunkt stehen also weniger Persönlichkeiten, Bauwerke, große Ereignisse, als vielmehr gesellschaftliche Entwicklungen und ihre Folgen für die Bevölkerung der Weserstadt.

Kompakte Texte, Hunderte von Illustrationen – ältere und neue – sowie eine Vielzahl von interessanten Archivstücken und anderen Gegenständen führen den Eupenern und auswärtigen Besuchern die wechselvolle und vielfach auch unverwechselbare Vergangenheit einer belgischen Grenzstadt vor Augen.

Die Inhalte der Ausstellung sollen mittels eines E-Magazins ergänzt werden. Auf bestimmten Tafeln werden QR-Codes platziert, die eine Verbindung zu Websites bestimmter Einrichtungen herstellen.

Zu sehen ist die geschichtliche Schau vom **16. Juni bis zum 29. September 2013 in der Pfarrkirche St. Nikolaus (rechtes Seitenschiff und Betanienraum)**, deren rechter Turm das älteste Eupener Bauwerk, nämlich die Basis des mittelalterlichen Wach- und Kapellenturms, umfasst.

Rechtzeitig zur Ausstellung wird ein Begleitbuch erscheinen.

**Eintritt frei**

**„Öüpe 800 Jor aut, en öimmer noch fie“  
Mundart-Abend des BRF, der Theaterfreunde und  
des Eupener Geschichts- und Museumsvereins  
Donnerstag, 25. April 2013, um 19.30 Uhr  
im BRF, Kehrweg 11**

**Eintritt frei**

www.rdj.be

**WAS GEHT?!** 08.05.2013  
Kolpinghaus Eupen

**Werkstatt für  
JUGEND-  
BETEILIGUNG  
und Jugendpolitik**

DG AK JuPa

**MITDENKEN, MITREDEN, MITMISCHEN  
am 08. Mai 2013  
im Kolpinghaus Eupen**

Was geht?! – Werkstatt für Jugendbeteiligung  
und Jugendpolitik für alle 4. + 5. Sekundarschuljahre der DG

**WAS  
GEHT?!**

**Werkstatt für  
JUGEND-  
BETEILIGUNG  
und Jugendpolitik**

„Was geht?!“ ist eine Veranstaltung, bei der du dich informieren kannst, wie und wo Mitmischen möglich ist.

Sag Politikerinnen und Politikern deine Meinung, komm mit Gleichgesinnten ins Gespräch und mach dich für dein Thema stark! Workshops, Infos, Planspiele und Debatten warten auf dich.

Du möchtest zu „Was geht?!“ kommen? Sprich mit deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.

Mitdenken, Mitreden, Mitmischen!  
Lass die Welt wissen: „Was geht?!“.  
Mittwoch, 08.05.2013, 08:30 bis 12:30 Uhr  
Kolpinghaus Eupen

Mehr Infos findest du unter  
www.rdj.be

DG AK JuPa

## WDR-WANDERTAG AM 15. JUNI 2013 IN EUPEN

Am Samstag, dem 15. Juni organisiert der Arbeitskreis Wanderer des Rates für Stadtmarketing in Zusammenarbeit mit der Stadt Eupen einen WDR-Wandertag in Eupen.

Erwartet werden bis zu 500 Wanderer aus dem Grenzgebiet zu Deutschland und Holland, aber auch die hiesigen Wanderfreunde sind recht herzlich eingeladen, an dieser 12 km langen Wanderung teilzunehmen.

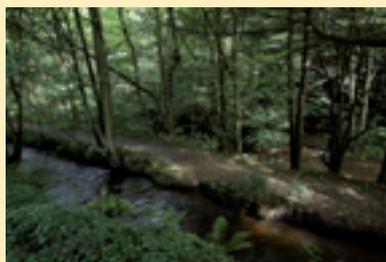
Treffpunkt um 9.00 Uhr ist der Temsepark in der Unterstadt. Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeister Karl-Heinz Klinkenberg und den Verantwortlichen des WDR startet die Wanderung.

Vom Temsepark geht es im Langesthal durch den Eupener Stadtwald zur Talsperre, wo die Möglichkeit einer Rast und Einkehr angeboten wird. Nach einer kurzen Erholungspause geht es über Clouse, Kanzelkrone, Schwarze Brücke, Hütte und Selterschlag zurück zum Temsepark.

Die Verantwortlichen der Vereinigung „Unterstadt – ein starkes Viertel“ kümmern sich dort um das leibliche Wohl der Wanderer.

Der WDR wird im Vorfeld in seinen Radio- und Fernsehprogrammen über die Wanderung berichten. Am Tag selber wird ebenfalls ein Bericht erstellt, der dann im WDR-Fernsehen ausgestrahlt wird.

Herzliche Einladung an alle Wanderfreunde.



## VOG UNTERSTADT: AKTION „MACH MIT!“

Der beliebte Treffpunkt „Weser-Pavillon“ im Temsepark öffnet, bei gutem Wetter, am Ostersonntag wieder die Terrasse.

Auch während der langen Wintermonate bemühte sich die VoG „Die Unterstadt – ein starkes Viertel“ die Unterstadt zu beleben. Geboten wurden ein Advents-Grillen, mehrere Kreativ-Abende und nicht zuletzt die aktuelle Aktion

„Mach mit -Strickkunst in der Unterstadt“.



Unterstützt wird diese Aktion durch das Wollgeschäft „Schnürchen“ und die Initiative „Europäisches Jahr für aktives Altern 2012“. Zum gemeinsamen Stricken treffen sich Frauen im Viertelhaus Gardijn, um gemeinsam ein buntes Kunstprojekt vorzubereiten. Auch Kinder

aus der SGU und dem Animationszentrum Ephata und einige Senioren stricken fleißig mit. Wir dürfen gespannt auf das Resultat sein.

Während der Sommermonate sind auch wieder bunte Spielnachmittage und originelle Animationen rund um das Thema „Gemeinsam für ein (i)ebenswertes Viertel“ geplant.

Die Verwirklichung eines Bolzplatzes steht ganz oben auf unserer Wunschliste.

**Neue Ideen und Vorschläge sind jederzeit willkommen. Wir freuen uns auf Euch!**

Kontakt:

„Die Unterstadt – ein starkes Viertel“

Tel.: 0476/32 88 55.

e-mail: unterstadt.starkes.viertel@gmail.com



Europäisches Jahr für aktives Altern  
und Solidarität zwischen den Generationen 2012



## KURZ ABER WICHTIG

### Betagte und Behinderte: erste Telefonrechnung einschicken

Wer von der Provinz Lüttich eine Telefonbeihilfe erhält, muss die erste Telefonrechnung des Jahres 2013 bis spätestens 31. März an folgender Adresse einreichen:

Provinz Lüttich  
Sozialtelefon  
rue Georges Clémenceau 15  
4000 Lüttich

Eupener Bürger können die quittierte Rechnung auch dem Rentendienst der Stadtverwaltung zukommen lassen.

Wer hat Anspruch auf diesen Sozialtarif?

- Sie sind 70 und erfüllen die Bedingung des „VIPO-Tarifs“\* oder
- Sie weisen eine Behinderung von mindestens 66 % auf und erfüllen die Bedingung des „VIPO-Tarifs“\*

\* Unter „VIPO“ fallen alle Personen, deren Jahreseinkommen maximal 16632,81 € beträgt. Pro Person zu Lasten erhöht sich dieser Maximalbetrag um 3.079,19 €.

Befinden Sie sich in einem dieser Fälle?

Melden Sie sich beim Renten- und Sozialdienst der Stadtverwaltung!

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne in allen Fragen zur Bewilligung von Zuschüssen und Beihilfen.

### Stehengebliebene blaue Müllsäcke

Helfen auch Sie, Ihre Stadt sauber zu halten, und bringen Sie Ihre blauen Müllsäcke, die vom Abholdienst nicht mitgenommen wurden, noch am Abend des Sammeltermins zurück ins Haus!

Bleiben diese Säcke an der Straße stehen, werden sie häufig von Tieren aufgerissen oder vom Wind in die Straße geweht und vom Verkehr überrollt. Der Inhalt kann dann nur noch unter großer Mühe eingesammelt werden und bietet ein unschönes Bild.

### Parkplatz an der Bahnhofstraße – Ecke Holfert nicht mehr zugänglich

Das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft hat der Stadt mitgeteilt, dass aufgrund der Arbeiten am ehemaligen Kloster Heidberg der Parkplatz Ecke Bahnhofstraße – Holfert für den Baustellenbetrieb reserviert werden musste und daher der Bevölkerung nicht mehr als Parkplatz dienen kann.

Die Stadt bittet daher die Bevölkerung auf andere Parkplätze in der Umgebung auszuweichen, so z.B. auf den Gratisparkplatz Bahnhof an der Aachener Straße (hinter der Bahnbrücke Richtung Kettenis) oder auf den gebührenpflichtigen Langzeitparkplatz Werthplatz (1€ /24 St.).



### Kostenlose Bekämpfung von Ratten 2013

Ab Montag, dem 29. April 2013, wird in EUPEN-KETTENIS - während 4 Tagen - bis Freitag, den 3. Mai 2013, die alljährliche Aktion zur Bekämpfung der Ratten durch die Firma ISS Pest Management Solutions NV durchgeführt.

Von den eingesetzten Produkten geht bei richtiger Anwendung keinerlei Gefahr für Mensch oder Haustiere aus.

Information: Umweltdienst der Stadt Eupen

Tel.: 087 59 58 33

E-Mail: staedtebau\_umweltdienst@eupen.be

### Recycling alter Elektrogeräte im Sperrgutsortierzentrum RCYCL



Was geschieht mit ihren alten CD-Spielern, Computern, Fernsehern, Kühlschränken oder Waschmaschinen?



Geben Sie Ihre alten Elektrogeräte nur an anerkannte RECUPEL-Partner ab! RECUPEL garantiert eine maximale Wiederverwertung aller Bestandteile!

Als Abgabestellen eignen sich:

- die Geschäfte, bei denen Sie die neuen Geräte kaufen
- die beiden Containerparks der Stadt Eupen
- die Annahmestelle des Sperrgutsortierzentrums der VoG RCYCL in der Textilstraße

Bei Abholen des Sperrguts durch die VoG RCYCL achten Sie falls möglich darauf, dass Sie:

- Elektroschrott so spät wie möglich hinausstellen
- Den Elektroschrott gesondert vom restlichen Sperrmüll abstellen z.B. in/an der Garage oder direkt an der Haustüre
- Informieren Sie sich beim Sortierzentrum über die Möglichkeit, Elektroschrott erst bei Ankunft des LKWs aus dem Haus zu setzen

### Übrigens:

Die meisten Schrotthändler interessieren sich vor allem für die Metalle der Elektrogeräte...

Was mit den anderen Bestandteilen der Geräte geschieht? Sie finden Antworten u.a. in den Wäldern, entlang der Straßen oder Autobahnraststätten...

**Ohne spezifische Genehmigung ist das Einsammeln von Elektroschrott illegal!**

## „Weniger Pestizide... - im Sinne der Gesundheit und Umwelt“



Die Frühlingssonne lockt jetzt viele hinaus, um in die neue Gartensaison zu starten.

Die Freude am frischen Grün und die zunehmende Blütenpracht wird leider oft getrübt durch Ameisenstaaten im Rosentopf oder nächtliche Rüsselkäferangriffe.

Wie man ungebetenen Gästen am besten auf umwelt- und gesundheitsverträgliche Weise zu Leibe rückt, erklärt die kostenlose INTRADEL-Broschüre „Weniger Pestizide, weniger Sondermüll und weniger Verschmutzung...“.

In Zeiten des biologisch angebauten Gemüses und Obstes und der naturnahen Gärten sollte der Griff zu Pestiziden Geschichte sein.

Allerdings kommen in Belgien immer noch 21 % aller Pestizide in privaten Gärten zum Einsatz. Sie stellen ein ernsthaftes Risiko für unsere Gesundheit und die Umwelt dar.

Die Broschüre enthält Tipps, wie durch Kombination bestimmter Pflanzen Schädlingsbefall vermindert werden kann.

Die Broschüre steht in den hiesigen Gärtnereien kostenlos zur Verfügung und kann als wertvoller Berater beim Einkauf der Pflanzen genutzt werden.

Restbestände an Pestiziden sollten auf keinen Fall im Haushaltsmüll oder gar im Abfluss entsorgt werden! Liefern Sie diese Reste sowie deren Verpackungen in den Wertstoffhöfen als Hausaltsondermüll ab – auch dort erhalten Sie unsere Infobroschüre, die sie über Alternativen zu den Pestiziden informiert.

Zusätzliche Infos unter [www.semainesanspesticides.be](http://www.semainesanspesticides.be)

Verteilung der Broschüre:

- Empfang des Rathauses
- Ordnungshüterdienst, Gaspertstraße 71
- Wertstoffhöfe
- Hiesige Gärtnereien

### Veranstaltungen

Di. 23.04.2013, 19.30 Uhr:  
Vatikan II und die Liturgie - Vortrag von Karl-Heinz Galles mit anschl. Austausch veranstaltet durch das Haus Samaria und den Arbeitskreis Kirchliche Erwachsenenbildung

Fr. 10.05.2013, 18.30 Uhr:  
Maiandacht unter Mitwirkung des Kirchenchors St. Cäcilia Kettenis

So. 26.05.2013, 7.00 Uhr:  
Dreifaltigkeitsprozession zur Dreifaltigkeitskapelle am Lascheterweg, Festmesse mit anschl. Frühstück

Sa. 01.06.2013, 14.00 Uhr:  
Viertelfest rund um die Bergkapelle mit Kinderanimation, Musik- und Vortragsprogramm, Speis und Trank, Spezialitäten aus anderen Ländern und Kulturen, Rallye durch das Bergviertel u.v.m.

Sa. 15.06.2013, 18- 24 Uhr:  
Nacht der offenen Kapelle. Das Markusevangelium musikalisch umrahmt - der Abend endet mit einem Taizé-Gebet

## NEUES VOM TOURIST-INFO

### Auf den Spuren der Tuchmacher

Geführter Stadtrundgang am Sonntag, 5. Mai 2013

An den verkaufsoffenen Sonntagen von Mai bis September bietet das Tourist Info auch in diesem Jahr Stadtführungen an, die es den Besuchern ermöglichen, die Stadt jeweils unter einem anderen Motto kennenzulernen.

Am Sonntag, dem 5. Mai findet eine Führung zu dem Thema „Auf den Spuren der Tuchmacher“ statt. Die stattlichen Patrizierhäuser in Eupen zeugen vom Wohlstand und Glanz vergangener Zeiten und geben Auskunft über die Entwicklung der Tuchindustrie. Reiche Kaufmannsfamilien, die sich im 18. Jahrhundert am Eupener Stadtbach niederließen, prägten das heutige Stadtbild mit ihren geräumigen, prachtvollen Wohnhäusern und mehrflügeligen Hofanlagen.

Berühmte Architekten entwarfen prunkvolle Fassaden – künstlerisch wertvolle Innenausstattungen wurden meisterlich ausgeführt.

Ein erfahrener Stadtführer informiert und gibt interessante Erklärungen zu den Gebäuden und ihren Erbauern.

Treffpunkt: 14 Uhr am Tourist Info, Marktplatz 7

Kostenbeteiligung: 3 € pro Person, kostenlos für Kinder bis 12 Jahre.



### Weitere Stadtführungen:

- Geführter Stadtrundgang durch die Unterstadt: Sonntag, 2. Juni 2013, mit Frau Korvorst
- 800 Jahre und kein bisschen leise: Sonntag, 7. Juli 2013, mit Frau Wünsche
- Gässchenwanderung: Sonntag, 4. August 2013, mit Frau Baltus

### Neue Stadtrallye

Rechtzeitig zu den Osterferien bietet das Tourist Info Eupen eine Neuauflage seiner Stadtrallye an mit Fragen zur 800-jährigen Geschichte der Stadt.

Die Unterlagen zu dieser Rallye erhalten Sie kostenlos im Tourist-Info-Büro oder über die Webseite [www.eupen.be](http://www.eupen.be).

Ihre Antworten sollten dem Tourist-Info vor Mitte November zukommen, damit sie für die Preisverteilung berücksichtigt werden können. Interessante Preise erwarten die Gewinner!



### Auf den Spuren der Herzöge von Limburg – ... und der Geschichte der Ortschaft Eupen.

### Wanderung am Pfingstmontag, 20. Mai

Abfahrt um 9.30 Uhr mit dem Bus ab Werthplatz

Anlässlich der 800 Jahr-Feier Eupens bieten das Tourist Info Eupen und die Vereinigung diplomierter Fremdenführer eine 9,5 km lange Wanderung von Limbourg nach Eupen.

Start ist in der ehemaligen mittelalterlichen Festungsstadt Limbourg, mit der die Geschichte unserer engeren Heimat lange Jahrhunderte hindurch verbunden war und immer noch ist.

Vor der Wanderung bietet sich ein Rundgang durch das malerische historische Städtchen und ein Besuch des Museumsraums mit dem Modell der Burgranlage an.

Nach einem kleinen Imbiss geht's los – auf und ab mit wunderschönen Ausblicken auf die Wiesen- und Weidenlandschaften und den Hertogenwald über Goé und Membach nach Eupen.

Über prächtige Pfade und Wege, auf denen die Limburger Herzöge mit Pferd und Wagen durch Bäche und Täler und über große Höhen zogen, werden den Wanderern auf spielerische Art und Weise viele Details geschichtlich erklärt.

Im Anschluss an die Wanderung erwartet Sie im ikob eine Geburtstagsausstellung, die Rückschau hält auf 20 Jahre ikob. Die Ausstellung „Bildungsroman einer Sammlung. Die 0-20 Jahre. ikob COLLECTION“ macht den Werdegang des „ikob“ in und mit seiner Umgebung deutlich und präsentiert die Lehrjahre eines Museums für zeitgenössische Kunst anhand einer Reise durch die Sammlung.



Tourist Info Eupen

### Info:

Tourist Info, Marktplatz 7, 4700 Eupen

Tel.: 087 55 34 50 - Fax 087 55 66 39

E-Mail: [info@eupen-info.be](mailto:info@eupen-info.be)

**WELTFRAUENTAG 2013**

**GEWALT KOMMT NICHT IN DIE TÜTE!**

**MOBIL MACHEN GEGEN HÄUSLICHE GEWALT**



Wie wir uns verhalten und wie wir mit Konflikten umgehen, haben wir früh gelernt. In einem respektlosen, gewalttätigen Umfeld aufzuwachsen hat Folgen, die sich im Verhalten des Erwachsenen widerspiegeln. Wer als Kind von den Erwachsenen vorgelebt bekommt, dass Konflikte mit Gewalt gelöst werden, der lernt, dass Argumente nicht zählen, sondern der Stärkere Recht hat. Die Schwachen sind in dieser Logik automatisch Opfer. Die überwiegende Zahl der Opfer sind Frauen und Kinder. Kinder, die Zeugen von Gewalt werden, sind ebenso Opfer wie Kinder, die direkte Gewalt erleiden. Beides hat oft lebenslange Auswirkungen.

Der erste Schritt ist die Unterbrechung des Gewaltzyklus. Die Opfer und die Täter brauchen eine Begleitung/Betreuung. Wir möchten mit der Kampagne „Gewalt kommt nicht in die Tüte“ das Tabu brechen. Ostbelgien ist keine Insel. – Gewalt gegen Frauen ist keine Privatsache! Wir möchten Mut machen, das Schweigen zu brechen.

Nur auf der Basis eines respektvollen Umgangs mit den Mitmenschen kann ein gewaltfreies Leben aufgebaut werden.

Dieser Aufruf wird getragen von der Bäckerinnung, den Landfrauen, der Frauenliga, PRISMA und den Gemeinden Bütgenbach, Eupen, Kelmis, Lontzen, Raeren und St. Vith,

Im Rahmen des Internationalen Frauentags am 8. März 2013 werden während einem Jahr Aktivitäten, Veröffentlichungen und Aktionen unter den Titel „Gewalt kommt nicht in die Tüte!“ gestellt. Die wörtliche Umsetzung wird die Bäckerinnung in der DG durchführen: In der Woche vom 30. September

bekommen Sie Ihre Brötchen in einer Tüte mit dem Aufdruck „Gewalt kommt nicht in die Tüte!“ Daneben finden Veröffentlichungen auf den Internetseiten und in den Informationsbroschüren der Gemeinden, sowie Weiterbildungen für verschiedene Berufsgruppen zum Thema statt. Im Herbst kommt die „Caravelle der Frauenrechte“ in die DG und zum Abschluss wird im März 2014 die Ärztin Monika Hauser über ihr Engagement für Frauen in Kriegsgebieten berichten.



**Aktion „Saubere Weser“ 2013**

**Aktion « Saubere Weser » 2013**

**FREIWILLIGE  
gesucht**

**Samstag,  
20. April 2013  
Eupen**

**Uhrzeit : 9.00 – 12.00 Uhr**

**Treffpunkt :  
Wertstoffhof Unterstadt,  
Gülcherstraße 5**

**Kontakt : 087/59.58.33  
staedtebau\_umweltdienst@eupen.be**



Mit Unterstützung von:  
**Intradel**  
www.intradel.be



Mehr Infos : Flussvertrag der Weser - [www.crvesdre.be](http://www.crvesdre.be)



Unsere Beratung  Ihre Sicherheit

**BÜRO STADLER<sup>SNC</sup>**  
FSMA 102706A

Simarstr. 1 · B-4700 Eupen  
☎ 087-78 76 60  
☎ 087-78 72 75  
☎ 0473-78 76 60  
✉ manfred@burostadler.be  
www.burostadler.be

**Versicherungen**  
**Assurances**

Unsere Beratung  Ihre Sicherheit

**ASS IMM GEST<sup>PCMBH</sup>**  
IPI 104269

Simarstr. 1 · B-4700 Eupen  
☎ 087-78 76 69  
☎ 087-78 72 75  
☎ 0473-88 76 60  
✉ manfred@assimmgest.be  
www.assimmgest.be

**Immobilienverwaltung**  
**Gestion des biens**

**ENTRETIEN  
INSTALLATION  
REPARATION**

**CHAUFFAGE & SANITAIRE  
HEIZUNG & SANITÄRE**

**CHAUDIÈRES  
CASSETTES  
POÈLES À PELLETS**

Tél. & Fax  
**087/76 30 85**

**ECOTHERM<sup>DAMIEN CREVIERE</sup>**  
nombreux poêles et cassettes en stock

Route d'Eupen 102  
**4837 BAELEN**  
GSM: 0498/10 68 54





**racine  
carrée**  
salon de coiffure

Sur Rendez-vous  
Nocturne le lundi.  
Fermé le mardi.

Mélanie Charlier ■ route de Dolhain 26/2  
4837 Baelen ■ 087/44 66 89

**Moonen**

Boulangier Pâtissier

Fabrice et Marie-Lise Moonen  
9 rue de l'Eglise  
4837 Baelen  
087/76 42 77



**ireenne**  
CARRELAGE  
VENTE & PLACEMENT  
fernand.pirenne@skynet.be

**HEURES D'OUVERTURE:**  
Lundi - Mardi - Mercredi - Vendredi:  
de 9 à 12h et de 14 à 18h  
Samedi: de 9h à 13h non stop  
En hiver, ouvert jusqu'à 17h

Route d'Eupen, 98  
B 4837 BAELEN  
Tél.: 087 89 02 13  
Fax: 087 88 02 49

**SERVICE D'AIDE AUX FAMILLES ET AUX  
PERSONNES AGEES DE LA REGION VERVIETOISE**  
Rue du Palais 86/21 - 4800 VERVIERS

**FAMILIEN-UND SENIORENHILFSDIENST**



Familienhelfer(innen)  
Körperpflege  
Betreuung von Kindern oder  
Angehörigen  
Einkäufe tätigen **087/47 54 52**

Wäsche waschen und bügeln

Begleitung zu medizinischen Diensten  
Mahlzeiten zubereiten  
Haushaltsarbeiten erledigen

Anerkannt und subsidiert durch das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft

**Allg. Bauunternehmung  
François Bindels**

**Kernsanierung**  
(Alles auch mit Eigenleistung)



- Pflasterarbeiten - Maurerarbeiten - Dachausbauten
- Trockenbauten - Neubauten - Altbausanierungen
- Kläranlagen

Peteregensfeld 54  
Tel./Fax : 087/85 11 05  
info@bindels-bau.be  
www.bindels-bau.be